



KARLSTEIN Aktuell

www.karlstein-thaya.gv.at

die Nachrichten für
1.475 Hauptwohnsitzer und 477 Zweitwohnsitzer



Obergrünbach • Thuma • Thures • Münchreith • Hohenwarth • Göpfritzschlag • Griesbach • Wertenu • Schlader • Goschenreith • Eggersdorf



Karlstein ist ökologische Vorbildgemeinde

„Natur im Garten“ setzt sich seit über 20 Jahren für die Ökologisierung der Gärten und Grünräume in Niederösterreich ein. Im Mittelpunkt stehen die drei Kernkriterien: Verzicht auf chemisch-synthetische Pestizide und Düngemittel sowie auf Torf. Zugleich wird großer Wert auf biologische Vielfalt und Gestaltung mit heimischen und ökologisch wertvollen Pflanzen gelegt. Mit dem „**Goldenen Igel**“ werden jene Gemeinden ausgezeichnet, die während eines Jahres diese Kriterien von „Natur im Garten“ zu 100% erfüllen, ihre Leistungen dokumentieren und sich einer Begutachtung unterziehen.

Im Bild: Bgm. Siegfried Walch, LR Martin Eichinger, Ingeborg Antreich

Konzert in der HTL

Das im Vorjahr bedingt durch COVID abgesagte Konzert der Donau Philharmonie Wien mit Katica Illényi und Manfred Müssauer wird nachgeholt!

11. September 2021, 19.00 Uhr
in der HTL Karlstein

Kartenvorverkauf am Gemeindeamt!

Handy-Signatur

Die Ausstellung der Handy-signatur ist als zusätzliches Service auch am Gemeindeamt möglich!



HANDY-SIGNATUR
Der digitale Ausweis

August / 21

Veranstaltungen

- ➔ **Sonntag, 22.08.2021**
Mondscheinwanderung mit Ausklang im Gasthaus Nöbauer Griesbach
- ➔ **Samstag, 04.09.2021**
Sketch Abend des Theatervereins im Gemeinschaftsgarten
- ➔ **Mittwoch, 08.09.2021**
Blutspenden im Turnsaal der alten Volksschule
- ➔ **Samstag, 11.09.2021**
Festkonzert der Musikwelten in der HTL Karlstein
- ➔ **Samstag: 18.09.2021**
Heuriger der FF-Göpfritzschlag
- ➔ **Sonntag: 19.09.2021**
Frühschoppen der FF-Göpfritzschlag
- ➔ **Dienstag, 21.09.2021**
Mondscheinwanderung mit Ausklang in der Pizzeria Amore in Karlstein
- ➔ **Samstag, 25.09.2021**
Kabarett mit der Gruppe KawaReh im Turnsaal der alten Volksschule

Alle Veranstaltungen werden unter Berücksichtigung der aktuell gültigen COVID-19-Regeln abgehalten!

Amtliche Mitteilung
zugestellt durch Österreichische Post

APPEL

Haustechnik | Bad | Fliesen | Elektro



Lass den **APPEL** zu dir trappeln



cranio sacrale körperarbeit | kinesiologie | entspannung | yoga



balance

Cécile Schneider
berührt · bewegt

Ab sofort
NEU in RAABS!

Kontaktieren Sie mich.
Ich informiere Sie gerne
über mein Angebot!

+43 664 73 54 7076

Einhaltung von COVID-19 Hygienevorschriften!

Cécile Schneider | Franz Part Straße 36 | 3820 Raabs an der Thaya | www.csbalance.at

➔ **Der Bürgermeister**

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Karlstein!

Die Ferien- und Urlaubszeit hat begonnen. Nach einem sehr anstrengenden ersten halben Jahr für uns alle, zeigt sich der Sommer durch ein niedriges Infektionsniveau der Corona-Pandemie von seiner schönsten Seite. Ich hoffe Sie alle können die zurückerhaltenen Freiheiten in unserem alltäglichen Leben genießen. Trotz alledem muss uns bewusst sein, dass es von unserem Verhalten abhängt, wie sich die Pandemie in der zweiten Jahreshälfte entwickelt. Dazu ist es wichtig, dass wir die Empfehlungen der Gesundheitsbehörden ernst nehmen.

Einige Arbeiten im Baubereich sind auch in diesem Sommer in unserer Gemeinde im Laufen.

Die Bauarbeiten der Ortsdurchfahrt **Schlader** durch den NÖ-Straßendienst stehen vor der Fertigstellung. Nach der Asphaltierung der Durchfahrtsstraße in der letzten Juliwoche wird Ende August mit der Wiederherstellung der Gemeindestraßen begonnen. In diesem Zuge wird die Straßenbeleuchtung auf LED umgerüstet.

Auch in **Wertenau** sind noch einige Asphaltierungen nach den Kanalarbeiten fertig zu stellen. Die Landesstraße im Ortsbereich wird mit einer Verschleißschicht überzogen. Zuvor werden noch zwei Bushaltestellen nach den gesetzlichen Vorgaben errichtet. Dieses Vorhaben soll in den nächsten Wochen umgesetzt werden.

Das Kanalprojekt **Eggersdorf** wird wahrscheinlich im September gestartet. Die Liegenschaftsbesitzer werden noch vorher zu einer Informationsveranstaltung eingeladen.

Unsere **Vereine und Organisationen** nehmen wieder ihre Arbeit auf. Einige Aktivitäten sind bereits geplant und stehen vor der Umsetzung. Dadurch wird unser gesellschaftliches Leben wieder bereichert. Es wäre gut, wenn wir die Veranstaltungen durch unseren Besuch unterstützen würden.

Am 14. Juli 2021 wurde der Vorstand des **Dorferneuerungsvereines in Karlstein** gewählt. Ich gratuliere allen Funktionären und hoffe, dass wir einige Projekte in Zusammenarbeit mit der Gemeinde umsetzen können.

Ich wünsche Ihnen geschätzte Damen und Herren und liebe Jugend einen schönen Sommer. Nutzen Sie die Zeit zur Erholung, wenn es möglich ist.

In der Landwirtschaft steht wieder die Ernte kurz bevor. Ich hoffe für alle Landwirte auf eine unfallfreie und ergiebige Ernte.

Ihr Bürgermeister

Siegfried Walch

Ihr Bürgermeister



Genießen Sie die den Sommer mit den wiedergewonnenen Freiheiten! Lassen Sie aber die Vernunft walten und halten Sie sich an die Empfehlungen der Gesundheitsbehörden!





Der Gemeinderat hat beschlossen:

Die zweite Gemeinderatssitzung fand heuer am 28. Juni statt. Nach der Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung folgte der Bericht des Bürgermeisters über das aktuelle Gemeindegeschehen.

Nachtragsvoranschlag 2021

Im Nachtragsvoranschlag wurden insbesondere die Abgänge und Überschüsse aus dem Vorjahr im Investitionshaushalt dargestellt, sowie die Umwandlung des endfälligen Darlehens beim Volksschulbau in ein Darlehen mit laufender Tilgung, welches aus der NÖ Landesfinanzsonderaktion gefördert werden kann, sowie die Zwischenfinanzierung der zugesagten Fördermittel aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds für die Vorhaben Wasserversorgung und Abwasserentsorgung bis zu deren Auszahlung. Der Gemeinderat beschließt den Nachtragsvoranschlag.

Vertrag - Öffentliches Wassergut - Einleitung Abwasserbeseitigungsanlage (ABA) Eggersdorf

Für die Errichtung der ABA Eggersdorf wurde für die Einleitung der gereinigten Abwässer in den Loibesbach um die Benützung von öffentlichem Wassergut angesucht. Der Vertrag über die Benützung des öffentlichen Wassergutes wurde vom Gemeinderat genehmigt.

Fahrzeug- und Stationierungskonzept Freiwillige Feuerwehr— Risikoanalyse

Gemäß der NÖ Feuerwehrausrüstungsverordnung wurde eine Risikoanalyse für die Marktgemeinde Karlstein an der Thaya durchgeführt und ein Fahrzeug- und Stationierungskonzept erstellt. Dieses wurde vom Gemeinderat angenommen.

Aufschließungsabgabe - Einheitssatz

Seitens des Amtes der NÖ Landesregierung wurde im Zuge der letzten Gebarungseinschau eine Anhebung des Einheitssatzes für die Aufschließungsabgabe gefordert. Der derzeitige Einheitssatz beträgt in der Gemeinde EUR 450,00 pro Laufmeter Berechnungslänge und wird auf EUR 480,00 angehoben und vom Gemeinderat beschlossen.

Übernahmeerklärung Nebenanlagen Obergrünbach

In Obergrünbach wurde seitens der Straßenmeisterei Raabs im Ortszentrum ein neues Regenwasser-Einlaufbauwerk errichtet. Der Gemeinderat beschließt die Übernahme in ihre Verwaltung und Erhaltung.

Ankauf Audio-Guides

Der Museumsverein hat um Unterstützung durch die Gemeinde für den Ankauf von Audio-Guides angesucht. Der Gemeinderat beschließt ein Ladegerät und einen Audio Guide um insgesamt EUR 717,00 für den Museumsverein anzukaufen.

Kostenbeitrag Volkstanzgruppe

Die Volkstanzgruppe Dobersberg hat einen Antrag um Subvention zur Anschaffung von Trachten gestellt. Der Gemeinderat beschließt eine Förderung von EUR 400,00.

Trinkwasserversorgung Goschenreith - Grundsatzbeschluss

In Goschenreith wurde eine Trinkwassergenossenschaft gegründet. 22 Mitglieder sind derzeit registriert. Es ist beabsichtigt, das Trinkwasser von der Gemeinde zu beziehen. Der Gemeinderat beschließt die Errichtung einer entsprechenden Versorgungsleitung.

Leitbild - Dorferneuerung Karlstein

Der Ort Karlstein ist der NÖ Dorferneuerung beigetreten. Aus diesem Anlass wurde in Zusammenarbeit mit der NÖ Regional GmbH ein Leitbild erstellt, welches vom Gemeinderat genehmigt wurde.

Volksschule Alt - Folgenutzung

Der Gemeinderat beschließt, dass die Alte Volksschule für Vereine, Institutionen und Körperschaften öffentlichen Rechts von der Marktgemeinde Karlstein zur Verfügung gestellt wird. Die Rahmenbedingungen sollen in einem Nutzungskonzept geregelt werden. Als Plattform kann der

Handy-Signatur

Die Handy-Signatur ist Ihre persönliche Unterschrift, mit der Sie sich im Internet eindeutig identifizieren können. Sie ermöglicht es Ihnen Dokumente oder Rechnungen rechtsgültig zu unterschreiben. Sie ist der eigenhändigen Unterschrift gleichgestellt und somit Ihr digitaler Ausweis im Netz. Die Handy-Signatur kann auch am Gemeindeamt in Karlstein ausgestellt werden. Bringen Sie Ihr Mobiltelefon sowie einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis mit. Um telefonische Voranmeldung unter 02844 /279 wird gebeten.



HANDY-SIGNATUR
Der digitale Ausweis

Praktikum am Gemeindeamt

Im Juli war heuer Kilian Pany aus Karlstein am Gemeindeamt und durfte erste Berufserfahrungen sammeln. Er besucht gerade die Handelsakademie in Waidhofen an der Thaya und startet im Herbst in die 3. Klasse. Wir bedanken uns für die tolle Mitarbeit und wünschen ihm alles Gute für seinen beruflichen Werdegang!



STELLENAUSSCHREIBUNG

In der Marktgemeinde Karlstein an der Thaya gelangt die Stelle einer Stützkraft für 15 Wochenstunden im Kindergarten zur Ausschreibung. Die Anstellung und Entlohnung erfolgt als Vertragsbedienstete/r nach dem NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz.

Aufgabenbereich:

- Unterstützung und Ergänzung der Fachkraft bei der Betreuung von Kindern in der Bildungszeit
- Dienstzeiten sind von Montag bis Freitag jeweils von 8.00 – 11.00 Uhr

Anforderungen:

- Österreichischer oder EU-StaatsbürgerIn
- Vollendetes 19. Lebensjahr
- Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst bei männlichen Bewerbern
- Unbescholtenheit, Nachweis durch Strafregisterbescheinigung sowie Strafregisterbescheinigung Kinder- und Jugendfürsorge
- Freundliches, höfliches und gepflegtes Auftreten

Anstellungsbeginn: September 2021, befristet auf ein Jahr

Die Arbeitsaufgaben erfordern Freude am Umgang mit Kindergartenkindern und ausgeprägte soziale Kompetenz.

Bewerbungen, mit Lebenslauf und Foto, sowie Nachweis (Dienstzeugnisse) sind bis spätestens 15. August 2021 schriftlich an die Marktgemeinde Karlstein an der Thaya, Hauptstraße 12, 3822 Karlstein an der Thaya oder per Email an gemeinde@karlstein-thaya.at zu richten.



Foto: pixabay.com

Trinkwasseruntersuchung der Wasserversorgungsanlagen

Die Werte stammen aus der letzten Wasseruntersuchung vom 19.05.2021.

	Nitrat mg/l	Grenzwert mg/l	Gesamthärte °dH
WVA Karlstein	19	50	8,4
WVA Griesbach	13	50	3,2
WVA Thures	19	50	8,1

Aufgrund der vorliegenden Befunde entsprach das Wasser den Anforderungen der Trinkwasserverordnung und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Der vollständige Untersuchungsbefund von Eurofins Umwelt Österreich liegt bei der Marktgemeinde Karlstein/Th., bei der Sanitätsbehörde des Landes NÖ und der Gesundheitsabteilung der Bezirkshauptmannschaft Waidhofen an der Thaya auf. Der vollständige Wasserbefund ist auch auf der Website der Gemeinde unter www.karlstein-thaya.at unter „Bürgerservice“ - „Wasserbefunde“ veröffentlicht.

NACHRUF DIR. FRIEDRICH LANGSTEINER verstorben am 20.5.2021



„Plötzlich und unerwartet“ steht auf der Parte - natürlich vor allem für die Familie aber auch für alle, die mit Friedrich Langsteiner befreundet waren oder ihn gekannt haben.

Dir. Friedrich Langsteiner wurde am 17.11.1941 in Hohenau bei Dobersberg geboren. Seine Ausbildung begann er in der Raiffeisenkasse Dobersberg. Alle notwendigen Schulungen und Kurse absolvierte er teilweise im Fernstudium, teilweise in Wien. Bereits im Oktober 1966 schloss er seine Ausbildung erfolgreich ab.

Ende der 60er und Anfang der 70er Jahre wurden in Niederösterreich alle „Sonntagskassen“ meist auf Pfarr- oder Gemeindeebene zu Halbtags- und dann auf Ganztagskassen mit hauptberuflichen Geschäftsführern umgestellt. Fritz Langsteiner nützte die Gelegenheit 1969 und übernahm hauptberuflich die Raiffeisenkasse Karlstein in der bereits zu Beginn die Kassen Speisendorf und Obergrünbach integriert wurden. Das Geschäftslokal fand im Gemeindehaus ihren Platz.

Natürlich musste er vor allem in den ersten Jahren viele Aus- und Weiterbildungen absolvieren um die Kasse als Geschäftsführer leiten zu dürfen. Als Wertschätzung seines besonderen Engagements und seiner Fachkompetenz wurde Fritz Langsteiner von der Raiffeisenlandesbank 1984 zum Direktor ernannt.

Unter Obmann Friedrich Niederhofer, der leider im Vorjahr verstorben ist und mit welchem Fritz Langsteiner fast 30 Jahre die Geschicke der Raiffeisenkasse Karlstein geleitet hat, wurde mit Weitblick der Beschluss gefasst, eine neue moderne Raiffeisenbank in Karlstein zu errichten. Es wurde ein Privathaus angekauft und nach nur eineinhalb Jahren Bauzeit konnte im Oktober 1986 die neue Raiffeisenkasse eröffnet werden. Bis zu seiner Pensionierung 2002 hat Fritz Langsteiner alle Herausforderungen kompetent angenommen und mit Geschick und Augenmaß gemeistert.

Dir. Fritz Langsteiner war bei seinen Geschäftsleiterkollegen, bei übergeordneten Stellen, bei den Mitarbeitern, bei den Funktionären und vor allem bei den Kunden sehr geschätzt und beliebt. Für ihn war Bankgeschäft „Dienst am Mitmenschen“ und seine offene, ehrliche und humorvolle Art liebten die Menschen.

Dir. Fritz Langsteiner hat für seine besonderen Verdienste 1994 zum 25-jährigen Dienstjubiläum das bronzene Ehrenzeichen der Raiffeisenlandesbank und bei seinem Ausscheiden 2002 das goldene Ehrenzeichen für verdiente Genossenschafter erhalten. Dir. Fritz Langsteiner ist seinen Werten und seiner Ideologie immer treu geblieben.

Er hinterlässt in seiner Familie aber auch in der Raiffeisenfamilie eine große Lücke und doch sind wir froh, dass er unser Leben bereichert hat.

DANKE im Namen der Raiffeisenfamilie. Wir werden dir stets ein ehrendes Andenken bewahren.



RAIFFEISENBANK THAYATAL MITTE



➔ Aus dem Gemeindeamt

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Mitarbeiter, Kollegen und Freund

Herrn Franz Schwarz

verstorben am 14. Juli 2021 im 82. Lebensjahr

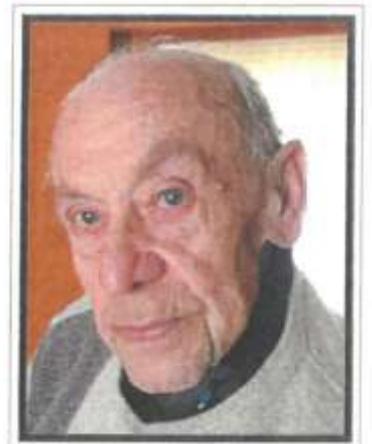
1965 hat er den Dienst als Gemeindesekretär angetreten. Er hat die Gemeindegemeinschaft zur Großgemeinde Karlstein an der Thaya miterlebt.

1968 absolvierte er die Gemeindedienstprüfung.

Ab 1971 wurde er Amtsleiter der Marktgemeinde Karlstein an der Thaya bis zu seiner Pensionierung 1999.

Bis zuletzt war Herr Schwarz Franz der Marktgemeinde Karlstein an der Thaya sehr verbunden!

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie, der wir in dieser schweren Zeit viel Kraft wünschen!



Info-Points Demenz

Im Rahmen von Einzelberatungen zuhause oder bei den Info-Points in den Kundenservicestellen der ÖGK können sich Angehörige von Demenz-Betroffenen kostenlos beraten lassen.

In Niederösterreich leben über 22.000 Menschen mit Demenz. Demenz ist eine enorme Herausforderung für betroffene Familien. „Mit dem Demenz-Service NÖ bieten wir Informationen, Vermittlung und Beratung an. Die kostenlosen Beratungen werden durch unsere Demenz-Expertinnen durchgeführt. Sie alle haben eine einschlägige Ausbildung und jahrelange Erfahrung in diesem Bereich. Seit Jahresbeginn konnten sie bereits 330 betroffenen Familien helfen“, so NÖGUS-Vorsitzender Landesrat Martin Eichtinger.

Der Info Point im Bezirk Waidhofen/Thaya



↑ Im Bild: LR Martin Eichtinger, Demenz-Expertin im Waldviertel Gerlinde Oberbauer, ÖGK-Landesstellenausschuss-NÖ-Vorsitzender Norbert Fidler

Kundenservice der ÖGK Waidhofen/Th.
Raiffeisenpromenade 2E/1b
3830 Waidhofen/Thaya

jeden **2. Freitag** im Monat
von **09:00-11:00** Uhr

Gründung Ortserneuerungsverein Karlstein an der Thaya

Am 14.07.2021 fand die Gründungssitzung des neuen „Ortserneuerungsverein Karlstein an der Thaya“ statt.

Hiermit darf sich der neue Vorstand vorstellen:

Obfrau:	Andrea Allinger
Stellvertreter Obfrau:	Harald Rinder
Schriftführer:	Markus Böhm
Stellvertreterin Schriftführer:	Melanie Wais-Safer
Kassier:	Elisabeth Immervoll
Stellvertreterin Kassier:	Sylvia Schuh

Um das Miteinander noch zu verbessern, hat man sich dazu entschlossen, diesen „Ortserneuerungsverein Karlstein an der Thaya“ zu gründen. Durch die Initiative unserer Gemeinde kam es zur Aufnahme in die Landesaktion NÖ Dorferneuerungsverein mit 1.1.2021.

Die Kernaufgabe des Vereins ist es, die Erreichung der Ziele der Ortserneuerung Karlstein an der Thaya, welche im Leitbild erarbeitet wurden.



Der Verein ist für alle BürgerInnen und Bürger offen. Der Verein bezweckt darüber hinaus die Verwirklichung der gemeinsamen kulturellen und sozialen Interessen der Ortsgemeinschaft, die sich aus der Ortsbevölkerung, den ansässigen und den mit dem Ort verbundenen Menschen zusammensetzt. Im Rahmen dieses Zieles soll die Ortserneuerung unterstützt und weiterentwickelt werden.

Zur Vorgeschichte:

-) April 2020 ... Vorbereitungen NÖ Regional mit GDE zur Gründung Ortserneuerungsverein
-) 27/07/20 ... erster Workshop Projektideen
-) 14/05/21 ... zweiter Workshop Rundgang durch den Ort
-) 11/06/21 ... dritter Workshop Visionen/ Leitbild/ Projekte
-) 14/07/21 ... Gründungssitzung mit Wahl des Vorstandes

Der Stundenaufwand aller beteiligten Personen beträgt bisher bereits ca. 223h.

Die Kernaufgabe des Vereins ist es, das im Workshop erarbeitete Leitbild umzusetzen.

Der Verein bezweckt darüber hinaus die Verwirklichung der gemeinsamen kulturellen und sozialen Interessen der Ortsgemeinschaft, die sich aus der Ortsbevölkerung, den ansässigen und den mit dem Ort verbundenen Menschen zusammensetzt.

Der Ortserneuerungsverein Karlstein a. d. Thaya ist für alle BürgerInnen und Bürger offen!

Haben Sie Interesse, den Verein zu unterstützen und die Ortserneuerung weiterzuentwickeln, freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme unter ortserneuerung@gmx.at.

↑ Im Bild: Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Gründungssitzung



FF-Göpfritzschlag

HEURIGER



am Samstag, dem 18. September 2021

ab 17.00 Uhr im FF-Haus in Göpfritzschlag

FRÜHSCHOPPEN

am Sonntag, dem 19. September 2021

9.00 - 13.00 Uhr im FF-Haus in Göpfritzschlag

Die Veranstaltung wird unter Einhaltung der gültigen COVID-19-Regeln durchgeführt!

Mit Heurigen-Schmankerln und guten Weinen.
Auf euer Kommen freut sich die FF Göpfritzschlag!

Der Reinerlös wird zum Ankauf von Ausrüstungsgegenständen verwendet.

!! Jetzt neu in Karlstein !!

Ab sofort können rund um die Uhr
Freilandeier sowie saisonale Produkte in
der **Selbstbedienungshütte**
von Fam. Edmund Ringl, Rappolz
im Ziegelofenweg/Raiffeisenstraße
(gegenüber vom öffentlichen Spielplatz)
gekauft werden.

Wir freuen uns über Ihren Einkauf!



WALDVIERTLER PRODUKTE

frisch direkt vom Bauern

RINGL HOF GesBR • Rappolz 46 • 3844 Waldkirchen/ Thaya
Flugenten • Weidgänse • Masthendl • Freilandeier • Mohn • Kümmel • Heidelbeeren

➔ Aktuell: Aus der Volksschule



Schulaktionstag der Bäuerinnen

Die Bäuerinnen des Gebietes Dobersberg besuchten die Volksschule Karlstein um über das Thema des Schulaktionstages „Von Erdäpfeln, Kartoffel und Grundbirnen“ kurz zu informieren. Auch Erdäpfelstauden zum Ernten wurden übergeben. Ein herzliches Dankeschön an Frau Pollmann für die gute Zusammenarbeit!

← Im Bild: Hermine Priemayr, Claudia Bernhard, Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klasse der Volksschule Karlstein

Musikschule schnuppern Mal anders!

Normalerweise würde am **TAG DER MUSIKSCHULEN** das Lehrerteam in Kleingruppen die Volksschulen besuchen und Instrumente vorstellen und ausprobieren zu lassen. Leider müssen wir heuer coronabedingt aussetzen. Darum folgt digitaler Ersatz: Rätselspaß für die Ohren mit unseren Vorstellungsvideos, die für die Volksschulen in Kürze über unseren YouTube-Kanal zugänglich sein werden. Aufgabenblätter und Bonusmaterial zu einigen Videos machen unseren Videogruß komplett!

Projektleiterin Birgit Karoh und Musikschulleiter Rainer M. Haidl haben nun die eigens dafür gedruckten Aufgaben- und Rätselhefte an die Volksschulen ausgeliefert und wünschen damit viel SPASS!!!

➔ Im Bild: Wais Lauren, Thomas Hajny, Kathrin Kandutsch, Birgit Karoh, Aschauer Lia, Leon Jordan, Elias Höbinger, Rainer M. Haidl, Beatrice Peutl



Bäckerei Hofstätter

Der Bäcker am Berg

Wo Qualität zum Alltag gehört!



Die Marktgemeinde Karlstein an der Thaya bedankt sich bei der Bäckerei Hofstätter für die **Spende der Babygutscheine**, die den Eltern bei der Geburt eines Kindes zur Verfügung gestellt werden!

Schillerstraße 9
3822 Karlstein
Tel. 02844/319

Montag bis Samstag: 06.45 - 12.00 Uhr

Geburten allein reichen nicht. Der Zuzug zählt!

4.417 Menschen zogen 2020 ins Waldviertel, 1.400 davon kamen aus Wien und gründeten hier ihren Hauptwohnsitz. Viele von ihnen brachten Kinder mit. Ein Großteil von ihnen war zwischen 20 und 32 Jahre alt, viele sind RückkehrerInnen.

Gründe für den Umzug sind der Wunsch, eine eigene **Familie** zu **gründen**, den Kindern eine gute und **sichere Umgebung** zu ermöglichen, sich einen großen und gleichzeitig **leistbaren Wohnraum** zu schaffen oder um einen **neuen Job** anzutreten, - denn diese gibt es hier im Waldviertel! Unsere Betriebe suchen dringend nach qualifizierten Arbeitskräften!

Damit ist die **Wanderungsbilanz** im Waldviertel weiterhin **positiv**. Es **ziehen mehr Menschen zu**, als von hier wegziehen.

Dieser Trend ist schon einige Zeit deutlich spürbar und Corona hat die **Renaissance des Landlebens** noch um einiges verstärkt. Denn durch den stetigen **Ausbau** des Breitband-**Internets** ist auch **Home-Office** im Waldviertel sehr gut möglich!

Der **Verein Interkomm** und seine 56 Gemeinden, zu denen auch wir zählen, wollen diesen Rückenwind nutzen. Unser Ziel ist, dass wir mit verstärkter Zuwanderung trotz hoher Sterbezahlen auch das gesamte Bevölkerungswachstum ins Positive umkehren. Dafür braucht es zum einen professionelle **Imagewerbung** für das Waldviertel als **Wohn- und Arbeitsstandort**, - wir Gemeinden arbeiten hierfür bereits seit 2009 eng zusammen! Zum anderen braucht es dringend **verfügbare Immobilien!**

Immobilien und Grundstücke gesucht

Wir wollen EigentümerInnen von Immobilien und Grundstücken über die Vorteile des Verkaufs oder der Vermietung informieren. Sie können in der Gemeinde ihren **Leerstand melden**, werden **beraten** was z.B. die Möglichkeiten der Wiedernutzung des Objektes betrifft, **bei der Bewerbung** desselben **unterstützt** und gerne mit den richtigen Ansprechpersonen, z.B. mit PartnermaklerInnen oder Förderstellen, **vernetzt**.

Viele warten bereits auf dieses Angebot! Laut Immounited wurden 2020 rund **2.200 Wohnimmobilien und Grundstücke** im Waldviertel **verkauft**. Die Preise sind bereits leicht angestiegen, aber im Vergleich immer noch moderat. Und die **Nachfrage** bleibt **groß!** Viele Menschen suchen auf **www.wohnen-im-waldviertel.at** nach Immobilien und Jobs im Waldviertel! Eine Webseite auch für die WaldviertlerInnen selbst!

**Besser,
Ihre Immobilie
steht online
als leer.**

Wohnen
im Waldviertel
Wo das Leben neu beginnt.

Im Waldviertel ist Lebensqualität zu Hause. Genau deshalb zieht es immer mehr Menschen in die Region und es wird laufend nach ungenutztem Wohnraum und Baugründen in unserer Gemeinde gesucht. Vermeiden Sie Wertverlust durch Leerstand und inserieren Ihre freie Immobilie jetzt gratis auf wohnen-im-waldviertel.at/inserieren

Ein Mitglied von:
Mit Unterstützung von:

Erfolgreiches Schuljahr 2020/21

Auf ein erfolgreiches, wenn auch herausforderndes Schuljahr 2020/21 können die Schüler und Lehrer der NÖ Mittelschule Dobersberg zurückblicken.

Durch die Arbeit mit Microsoft TEAMS, den Unterricht mittels Videostunden und die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten konnte der Unterricht auch während des Distance-Learnings sehr gut weitergeführt werden. Hier gebührt natürlich auch den Eltern ein großes Dankeschön für die Mithilfe. Die Kinder haben sehr gut gearbeitet und können mit ihren Leistungen zufrieden sein. „Alle haben sich sehr bemüht, ich freue mich, dass es so viele ausgezeichnete und gute Erfolge gibt“, meinte Dir. Anita Fröhlich am letzten Schultag bei der Überreichung der Urkunden in den einzelnen Klassen. Sie dankte den Lehrerinnen und Lehrern für ihren hervorragenden Einsatz zum Wohle der Kinder und auch den Schulwarten, die mitgeholfen haben, dass der Schulbetrieb reibungslos laufen konnte.

Die 23 Kinder der 4. Klasse NÖMS verabschiedeten sich am letzten Schultag im Rahmen einer kleinen Feier im Beisein der Eltern. Die Schüler präsentierten einen Überblick über die Ereignisse der letzten vier Jahre, besondere Highlights wurden in Bildern hervorgehoben. Die Kinder überreichten auch eine Schülerzeitung und bedankten sich bei allen Lehrerinnen und Lehrern, besonders bei Klassenvorständin Melitta Österreicher. Dir. Anita Fröhlich wünschte allen einen schönen Sommer und besonders den Schulabgängern alles Gute für die Zukunft und Glück und Erfolg auf ihrem weiteren Weg.

In den letzten beiden Schulwochen wurden verschiedene Workshops und Exkursionen durchgeführt. Die Schülerinnen und Schüler der 1. Klasse verbrachten mit Klassenvorständin Martina Wanko und Rudolf Weber einen Tag im Urgeschichtemuseum in Asparn an der Zaya. Einen Erste-Hilfe-Führerscheinkurs konnten die Kinder der 4. Klasse unter Anleitung von OSR Aloisia Mlejnek absolvieren. Mit dem Rad waren die Kinder der 2. und 3. Klassen unterwegs.



↑ Im Bild: Schülerinnen und Schüler der 1. Klasse mit Klassenvorständin Martina Wanko und Rudolf Weber im Urgeschichtemuseum in Asparn an der Zaya



↑ Im Bild: Mit dem Rad waren die Kinder der 2. und 3. Klassen unterwegs.



← Im Bild: Erste-Hilfe-Führerscheinkurs mit den Kindern der 4. Klasse unter Anleitung von OSR Aloisia Mlejnek

INSTRUMENTAL-, GESANGS- & TANZUNTERRICHT



ELEMENTARE MUSIKERZIEHUNG

Ihr wollt in einer Eltern-Kind-Gruppe
(bis 3 Jahre) erste musikalische
Erfahrungen sammeln?

MUSIK-KRABELSTUBE mit

Michaela Haidl ☎ 0650/38 52 004



Gemeinsam mit anderen Kindern in
der Gruppe elementar musizieren und
singen? (3 bis 6 Jahre, ohne Eltern)

MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG mit

Sarah Leisch ☎ 0664/73 67 5109

Birgit Karoh ☎ 0664/14 91 423



KLAVIER

ANITA STEININGER-KAINZ
☎ 0664/18 81 388



QUERFLÖTE

& QUERFLÖTEN-ENSEMBLE,
BLOCKFLÖTE, EMP

BIRGIT KAROH
☎ 0664/14 91 423



SCHLAGWERK

PAUL ÖLLER
☎ 0650/25 28 353



TROMPETE

& BLECHBLÄSER-ENSEMBLE,
TENOR-, WALD-, FLÜGELHORN,
POSAUNE, BLOCKFLÖTE, THEORIE

RAINER M. HAIDL
☎ 0650/91 20 121



SAXOPHON

& KLARINETTE,
JUGEND-BLASSORCHESTER

HUBERT BOGG
☎ 0664/24 01 212



GITARRE

& GITARREN-ENSEMBLE

ROBERTO LEMMA
☎ 0650/61 07 536



HARFE

& KLAVIER, EMP

SARAH LEISCH
☎ 0664/73 67 5109



VIOLINE

& STREICHER-ENSEMBLE

TANJA PALU
☎ 0676/34 22 147



SCHLAGZEUG

& PERCUSSION-ENSEMBLE,
JAZZ-SCHLAGZEUG

ANDREAS MEISLINGER
☎ 0660/811 09 09



KLAVIER

& KIRCHEN-ORGEL,
KORREPTITION

JITKA ČUDLÁ
☎ 0680/24 27 376



TANZ

BALLET, HIP HOP, JAZZDANCE,
TANZTHEATER, MODERN DANCE

NING TENG
☎ 0699/19 87 1181



AKKORDEON

& GESANG, GITARRE,
HACKBRETT,
STEIRISCHE HARMONIKA, EMP

MICHAELA HAIDL
☎ 0650/38 52 004



Veronika Wöhri tanzt wieder in der Musikschule



ab Herbst wird Veronika Wöhri für zwei Jahre die
Karenzvertretung der Tanzklassen übernehmen.

Schnupperstunden Tanz an der Musikschule Thayaland – Tanzsaal

Freitag, 10. September 2021	Samstag, 11. September 2021
14:00- 14:50 Kreativer Kindertanz 4-6 Jahre	10:00- 10:50 Hiphop/ Urban Contemporary ab 14 Jahren
15:00-15:50 Hiphop 7-10 Jahre	11:00-11:50 Modern Contemporary ab 14 Jahren
16:00-16:50 Jazzdance/Modern Dance 7-10 J	14:00- 14:50 Hiphop/ Urban Contemporary ab ca. 25 Jahren
17:00- 17:50 Hiphop 10-14 Jahre	
18:00-18:50 Jazzdance/Modern Dance 10-14 J	
19:00-19:50 Jazz/Dance/Modern D. für Erwachs.	



Information und Anmeldung:

Veronika Wöhri, BA BA

Tel.Nr. 0664/ 3815758

E-Mail:

v_woehri@rocketmail.com



Singen für/mit den Kindern, Wickelspiele,
Knieritter, mit den Kindern tanzen,
einfaches Spielen und Kennenlernen von
Instrumenten ...

Wir laden Sie herzlich ein zu einer
Schnupperstunde der **Musik-
krabbelstube** für das Schuljahr 2021/22
für Kinder inkl. Elternteil von 1 bis 3
Jahren im
Turnsaal der VS Karlstein (Hintereingang)

Dienstag, 7. September 2021, 10 Uhr

Für Rückfragen steht Elementarmusik-
pädagogin Michaela Haidl gerne unter
0650/38 52 004 zur Verfügung.

Ich freue mich auf viele musikbegeisterte Kinder und Eltern !!!

Weitere Infos über unser Angebot und Aktivitäten des letzten Schuljahres finden sie auf
unserer Homepage www.musikschule.thayaland@a1.net sowie auf Facebook.

Theaterverein Karlstein... WE ARE BACK!

Wir laden zum Sketch Abend
im Gemeinschaftsgarten
Karlstein ein!

am 04.09.2021

Die Sketches werden
3 mal Aufgeführt

Beginn 17 Uhr
2. Aufführung 18 Uhr 30
3. Aufführung 20 Uhr

Bei Schlechtwetter im Turnsaal der alten Volksschule!

BLUT SPENDEN RETTET LEBEN

Bei der letzten Aktion konnten 101
Blutkonserven gesammelt werden!
Herzlichen Dank dafür!

www.blut.at
0800 190 190



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ



**Mittwoch
08. 09. 2021**

von
15:30 -20:00 Uhr

**Karlstein
alte
Volksschule**

Aus Liebe zum Menschen.

Verein „SOZIALER HILFSDIENST – THAYATAL“

- Essen auf Rädern -

Seit 1986 bringen die freiwilligen Essenzusteller tagtäglich das Mittagsmenü im Warmhaltebehälter in die Wohnung der Bezieher. Bis 2010 wurde das Essen von den Gasthäusern in Karlstein bezogen. Nach der Schließung dieser haben wir das Essen in der neuen Küche des Pfarrsaales zubereitet und von dort aus unseren Beziehern zugestellt.

Wie in den jüngsten Pfarrnachrichten der Pfarre Münchreith zu lesen ist, soll der Pfarrsaal und die Küche für diverse Veranstaltungen vermietet werden. Dies ist ja bekanntlich nichts Neues, denn neben den vielfältigen pfarrlichen Veranstaltungen und festlichen Aktivitäten wurde die Lokalität auch für private Feiern gegen eine Spende für den Betriebsaufwand genützt.

Der Verein „Sozialer Hilfsdienst-Thayatal“ ist statutengemäß der Träger der Aktion - *ESSEN AUF RÄDERN* – (Anm.: Einen Verein „Essen auf Rädern“, wie im Pfarrbrief bezeichnet, gibt es nicht) hat aus den schon oben erwähnten Umständen die Pfarrsaalküche genützt, sowie einrichtungsmäßig mit privater Unterstützung großteils ausgestattet.

Das ist selbstverständlich auch der Pfarre bei den diversen Veranstaltungen zugute gekommen.

Da wegen der Vorgaben der derzeit in der Pfarre Münchreith Agierenden und dem Beschluss des Pfarrkirchenrates ein weiterer Küchenbetrieb mit „Essen auf Rädern“ für unseren Verein nicht vertretbar ist, haben wir nach beinahe 11 Jahren unsere Aktivität an diesem Ort eingestellt und sagen ein herzliches Dankeschön und Vergelts Gott für die langjährige Zusammenarbeit.

ESSEN auf RÄDERN geht weiter....

...dank der weiteren Mithilfe der bisherigen ZustellerInnen!

Seit 1. Juli 2021 beziehen wir das Mittagsmenü aus der Küche des LPH-RAABS.

Es stehen den Beziehern täglich 2 Menüs zur Auswahl.

Die Bestellung, Zustellung und Verrechnung erfolgt über unseren Verein „Sozialer Hilfsdienst – Thayatal“.

Bestellung und Auskunft:

Fr. Maria DEIMEL, 0664/54 10 238

Franz HADL, 0664/10 57 005

Zustellung täglich ab 10 Uhr.

Preis pro Portion € 6,50

f.h.



GYMNASTIKKURS

mit Wellness- und Fitnesstrainerin Gerti Hüttner

jeden DIENSTAG um 18:00 Uhr

Meridian-, Wirbelsäulen- und Beckenbodengymnastik
Neuer Turnsaal Volksschule Karlstein
Info und Anmeldung: 0664/7974609

YOGAKURS *mit Yogalehrerin Heike-Marie Tuider*

Beginn: Montag, 06.09.2021 - 18:30 bis 20:00 Uhr (10 Einheiten)

Neuer Turnsaal VS Karlstein
Anmeldungen unter 0664/75079270

„Schmerzfrei AKTIV“

Neuer Kurs mit Dipl. Ergotherapeutin Karin Gstraunthaler

Beginn: Donnerstag, 16.09.2021 – 17:30 Uhr (8 Einheiten)

Neuer Turnsaal VS Karlstein
Info und Anmeldungen: 0650/300 6578 oder 02844/7535

MONDSCHEINWANDERUNG

monatlich zum Vollmond

Neustart am Samstag, 24. 07.2021 – 19:00 Uhr – Thayabrücke „Ant’nwiese“

Ausklang im Mühlbachstüberl

Weitere Wanderungen am 22.08., 21.09., 20.10., 19.11. und 19.12.

WALKING TREFF

jeden Montag – 19:00 Uhr – Thayabrücke „Ant’nwiese“

Mondscheinwandern

monatlich zum Vollmond

In Karlstein/Th

So., 22. August
Ausklang Gasthaus
Nöbauer, Griesbach
Start: um 19.00 Uhr

Di., 21. September
Ausklang in der Pizzeria
Amore in Karlstein
Start: um 19.00 Uhr



Wir freuen uns
auf eine schöne
gemeinsame Wanderung
mit
gemütlichem Ausklang

Treffpunkt: Thayabrücke „Ant´nwies“

Bei unseren Wanderungen besteht natürlich auch die Möglichkeit mit dem Auto zum gemütlichen Ausklang nachzukommen bzw. die müden Wanderer abzuholen.



Tut Gut-Wanderung zur Ruine Buchenstein

An der TUT GUT Wanderung am 19. Juni 2021 zur Ruine Buchenstein mit Ausklang beim Birkenhof-Heurigen in Speisendorf nahmen Hermi und Walter Hausberger, Monika und Wolfgang Feichtner, Melitta und Otmar Reinagel, Gerlinde und Gottfried Zimmermann sowie Maria und Günter Niederhofer teil.



Spendenaktion für Mary's Meals

Am Ende des vergangenen Schuljahres wurden wieder ein Rucksack, diverse Schulartikel und schöne Kleidung für die Kinder von Mary's Meals gespendet.

Im Namen von Mary's Meals bedanken wir uns bei den Kindern und Eltern für die Spenden, sowie bei der Direktorin und dem Lehrkörper der VS Karlstein für die jährliche Durchführung dieser wichtigen Aktion, um den Kindern von Mary's Meals einen Schulbesuch zu ermöglichen!



KUNST UND KULTUR
KARLSTEIN

Karlsteiner Kunst- und Kulturverein (KuuK)

Liebe Gemeindebürger*innen!

Nach langer Durststrecke meldet sich der Karlsteiner Kunst - und Kulturverein wieder zurück. Wir hoffen, es geht euch gut und ihr seid alle gesund! Lange Zeit konnten wir wegen der Corona Pandemie nicht aktiv sein, aber das ist nun vorbei.

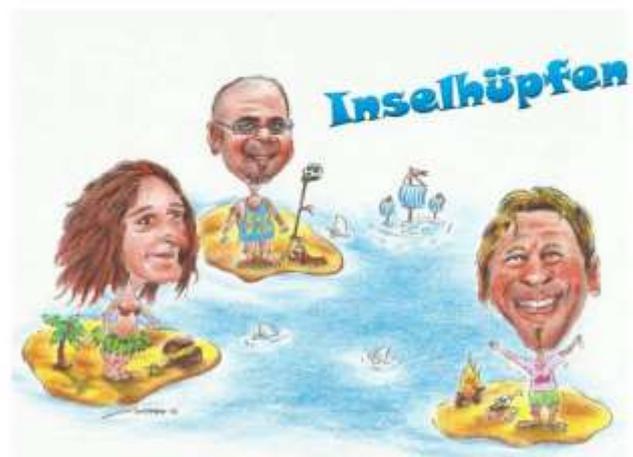
Darum möchten wir die nächsten Termine bereits vorankündigen.

Samstag, den 11.09.2021 um 19:00 Uhr im Festsaal der HTL Karlstein:

Musikwelten mit der **Donau Philharmonie Wien** unter der Leitung von **Manfred Müssauer** mit **Weltstar Katica Illenyi** unter dem Motto: **“Reiseträume”**



Samstag, 25.09.2021 um 19:30 Uhr
im Turnsaal der alten Volksschule:
Kabarett mit der Waldviertler
Gruppe **KawaReh**



Freitag, den 12.11.2021 und Samstag, den 13.11.2021 von 14:00 - 21:00 Uhr
am Raiffeisenparkplatz Karlstein:
Winter- und Kunsthandwerkmarkt



Das ist ein kleiner Vorgeschmack für die nächste Zeit. Es sind noch einige andere Projekte in Planung aber dazu mehr Information in einer der nächsten Ausgaben.

Kuuk tritt auch sehr für den Erhalt der alten Volksschule ein. Geplant ist, daraus ein Haus der interkulturellen Begegnung, dem Miteinander von Jung und Alt und der Vielfalt zu machen. Sie soll auch als Vereinshaus für die diversen Vereine in Karlstein dienen und der breiten Öffentlichkeit wieder zugänglich gemacht werden.

Wir freuen uns euch bald wieder begrüßen zu dürfen.

Bis dahin, liebe Grüße und bleibt gesund!

Bei Fragen, Wünschen und Anregungen sind wir gerne unter unten stehender Mail erreichbar.

Der Karlsteiner Kunst- und Kulturverein
info@kuuk.at



Karl Wanko

Als es noch keine Asphalt-Straßen gab Straßen und Wege in früherer Zeit

In den vorigen Gemeinde-Nachrichten war von der Bildung der Großgemeinden um 1970 die Rede. Erst einige Jahre davor war die Thayatal-Bundesstraße ausgebaut worden, und nach und nach wurden fast alle Straßen asphaltiert.

Der Bau der Thayatal-Straße erfolgte in den Jahren 1961/62. Sie führte von Drosendorf nach Schrems und trug anfangs die Nummer B-216. In Karlstein wurde die alte Thayabrücke durch die heutige ersetzt bzw. versetzt. Davor führte die Brücke mehrere Meter flussaufwärts über die Thaya, ein Rest davon ist noch erhalten – die Zufahrt über den Mühlbach zum Pollmann-Parkplatz neben dem Mühlbach-Stüberl. Auf alten Ansichten ist die Brücke mit der Johann-Nepomuk-Statue in der Mitte (heute am Ufer) noch zu sehen. Das Stück der Schillerstraße von der Kurve oberhalb der alten Volksschule bis zur Bauhof-Kreuzung wurde damals neu errichtet, die alte Straße schlängelte sich die Bergstraße hinauf und zwängte sich an der Andres & Dworsky-Fabrik vorbei in die Dobersberger Straße (daher der Name). Bis Dobersberg ist die Straße relativ kurvenreich, man hielt sich damals an die alte Trasse, eine Umfahrung von Göpfritzschlag war angedacht, wurde aber nicht ausgeführt. Am Berg bei der Riedmühle war die alte Straße ziemlich steil und auch oft in schlechtem Zustand, sodass man lieber über den Holzgraben und Speisendorf auswich. Die Bundesstraße erhielt später die Nummer B-30 mit dem Ausgangspunkt Guntersdorf bei Hollabrunn (km Null) – auf der Karlsteiner Brücke zeigt die Tafel 75,2 km.

Bis in die 1950er-Jahre waren die einzigen Asphaltstraßen in unserer Gegend die beiden „Reichsstraßen“, die heutige B2 (davor B4) und B5. Erstere führte von Stockerau über Horn, Göpfritz, Vitis, Schrems, Nagelberg nach Budweis. Diese „Böhmische Straße“ war Ende des 18. Jahrhunderts gebaut worden. Nach 1800 entstand dann die „Neue Böhmische Straße“ vom Allwangspitz bei Göpfritz über Waidhofen, Heidenreichstein, Neubistritz und Neuhaus zur Straße von Budweis nach Prag. Sie führte oft über viele Kilometer schnurgerade über Berg und Tal. An vielen Stellen, vor allem in Grenznähe, ist dieser Trassenverlauf bis heute unverändert. Die Asphaltierung erfolgte vor oder während des 2. Weltkrieges.

In den 1950er-Jahren hatte dann auch die Straße von Thaya nach Waidhofen schon eine Teer-Decke. Relativ „früh“ dran war das Stück von Gastern nach Frühwärts (damals durch die Webereien eine reiche Gemeinde). Der Autoverkehr war zu jener Zeit noch gering, pro Stunde zählte man an einer Stelle vielleicht 10 bis 20 Fahrzeuge. Während man um 1970 auf den meisten Straßen schon „staubfrei“ fahren konnte, war Karlstein-Loibes-Gr.Siegharts eine der letzten Sandstraßen, weshalb man oft den Umweg über Raabs nahm, danach kam noch Schlader-Thaya.

Auch die „Wegeinräumer“ (Straßenwärter alten Stils), wo jeweils jeder „sein“ Straßenstück pflegen musste, hatten damit ausgedient und versahen nunmehr ihren Dienst bei den Straßenmeistereien. Der Schotter war von den Haufen entlang der Straße auf die schadhaften Stellen verteilt worden. Man sagte, dass der Granit-Schotter (das Granit-Gebiet ist von Kautzen westwärts) besser geeignet war als der Gneis-Schotter unserer Gegend, der eher gatschig wurde.



↑ Im Bild: der „Böhmstein“ bei Griesbach



Die alte Allee von Raabs nach Speisendorf blieb aus historischen Gründen naturbelassen. Mit der Fortsetzung über Schlader war dies einst die gerade Verbindung von Raabs nach Thaya, dem zentralen Ort der alten Raabser Grafschaft – Graf Konrad II. hielt sich die meiste Zeit in Thaya auf (die Burg muss sich in der Nähe des heutigen Heimatmuseums befunden haben), hat hier z.B. die wichtige Urkunde von 1175 ausgestellt, die dann zu einem kriegerischen Grenzkonflikt mit dem Herzogtum Böhmen geführt hat, und starb schließlich auch in Thaya (1191). Von Karlstein führte der alte Weg nach Thaya über Griesbach (am „Böhmstein“ vorbei). Der Ortsname des einstigen Dorfes „Bruck“ (beim Bahnhof Thaya) ist ein Beleg dafür, dass dort bereits eine Brücke über den Fluss führte, den man sonst meist nur durch eine Furt überqueren konnte.

Ein Knotenpunkt war Göpfritzschatz, hier liefen die Wege nach Niederedlitz, Merkengersch und Dobersberg auseinander. Die Straße von Raabs über Karlstein, Dobersberg und Kautzen führte weiter über Radschin, Romau (Romava) und Reingers nach Neubistritz (Nova Bystrice), das bis 1278 zur Raabser Grafschaft gehört hatte. Es war eine Poststraße, beim Postmeister in Kautzen (heute Heimatmuseum) wurden die Pferde gewechselt.

Über Obergrünbach, Thuma, Wetzles und Rappolz führte einst die gerade Verbindung von Raabs nach Zlabings (Slavonice). Ein Teil davon ist das alte Straßenstück bei Obergrünbach, das im Zuge der Komasierung verschwunden ist. Dieses und der Hurka-Weg bei Thuma wurde gegen die Gerharts-Brücke eingetauscht, die daraufhin 1992 neu gebaut werden konnte – ein gelungener Deal zwischen Gemeinde (Bgm. Hofbauer) und dem Land NÖ (LH Ludwig)!

Die allererste Poststraße von Wien nach Prag wurde ab 1526 (als Böhmen mit Ungarn an die Habsburger kam) angelegt, sie führte über Hollabrunn, Langau, Thürnau, Fratting (Vratenin) und Zlabings, das als älteste Poststation des Landes Mähren gilt. Bei Thürnau (Drosendorf) sind noch Überreste dieser Straße zu sehen. Später wurde die Straße über Znaim und Iglau zur Hauptverbindung zwischen Wien und Prag.

Der Judenfriedhof bei Piesling (Pisecne – an der Mährischen Thaya) erinnert an die ehemalige Judengemeinde. Von dort führte bis in die 1870er-Jahre der „Judensteig“ über Neuriegers, Thures, Münchreith, Griesbach (Böhmstein-Weg), Jarolden und die Stoiß-Mühle nach Waidhofen, wo die Pieslinger Juden im Gasthof „Zum Goldenen Stern“ in der Böhmgasse einen Stützpunkt für ihre Handelsware hatten und auch „koscher“ essen konnten.

Viele Wege führten also über die Grenze nach Böhmen und Mähren. Als diese 1919 zur Staatsgrenze wurde, war dies noch kein Hindernis für das Hinüber und Herüber, allerdings wurden in Weikertschatz, Fratres und Kautzen Zollhäuser errichtet. Trotzdem wurde eifrig geschmuggelt, vor allem die tschechischen Bata-Schuhe waren bei uns sehr begehrt. Erst nach 1945 legte der Eisernen Vorhang jeglichen Grenzverkehr lahm – bis zur Wende 1989/90. Außer den wieder belebten Grenzstraßen wurden vor allem mit den Radwegen neue Verbindungen geschaffen. An der „Thaya-Runde“ auf der ehemaligen Bahntrasse nach Zlabings ist nicht einmal mehr ein Grenzstein ersichtlich.



↑ Im Bild: So sah die Holzgrabenbrücke über den Schladeinbach (Straße von Karlstein nach Waidhofen) früher aus.

Neues Trampolin in Hohenwarth

Die Dorfgemeinschaft Hohenwarth finanzierte gemeinsam mit einigen Sponsoren (Fa. Zach, Fa. Hager, Raika Dobersberg, Raika Karlstein und Sparkasse Karlstein) für die zahlreichen Dorfkinder ein neues Trampolin. Ein herzliches Dankeschön!

➔ *Im Bild: Kinder aus Hohenwarth vor dem neuen Trampolin*



Waldbrandübung der FF-Hohenwarth

Am 16. Mai 2021 führte die FF-Hohenwarth eine Waldbrandübung durch, als Wasserspender diente ein LKW der Hydro-Ingenieure sowie das Vakuumfass von Pfabigan Christian.



Gedenkstein in Griesbach hat einen neuen Platz gefunden

Der Gedenkstein des Herrn Rudolf Bauer hat jetzt einen neuen Platz in einer Böschung auf Gemeindegrund gefunden und dient nun dem Ortsschmuck!





Karlstein erblüht

Der **Verschönerungsverein Karlstein** hat die Blumenuhr und die Beete in Karlstein gestaltet. Gerhard Hofstätter und Friedrich Harrer haben die Zeiger der Blumenuhr montiert. Herzlichen Dank den fleißigen Helfern!

← *Im Bild: Sylvia Schuh, Elisabeth Immervoll, Gabriele und Thomas Mejta, Melitta Riss, Ingeborg Antreich und Christine Koman*

Nicht am Bild Harald Rinder und Manfred Hrdlitschka

Natur im Garten im Griesbach

In **Griesbach** wurde der Hang hinter der Bushaltestelle neu und naturnah gestaltet. Besonderer Dank gilt **OV Daniela Stumvoll**, die sehr viel Zeit und Kreativität in das Projekt investiert hat. Als Anerkennung dafür übergaben Ihr Bgm. Siegfried Walch und GR Sonja Amann das „Natur im Garten“-Schild.

➔ *Im Bild: Bgm. Siegfried Walch, Tobias und Daniela Stumvoll, GR Sonja Amann*



Wahlen der Dorfgemeinschaft Münchreith

Bei der Generalversammlung der Dorfgemeinschaft Münchreith am 9. Juli wurden folgende Personen gewählt:

Obmann: Weber Ernst
Obmann Stv.: Zach Werner
Kassier: Strohmayer Manfred
Kassier Stv.: Strohmayer Verena
Schriftführerin: Weber Kerstin
Schriftführer Stv.: Erhart Simone

➔ Im Bild: Geburt, Jubiläen

Zur **Geburt von Narin Rustam** aus Karlstein gratulierte im Namen der Marktgemeinde Karlstein an der Thaya GR Maria Premm.

➔ *Im Bild: Rustam Deldar mit Sohn Lawin, Rustam Hana mit dem neugeborenen Töchterchen Narin*



Herr **Rudolf Bogg** aus Wertenua feierte seinen **90. Geburtstag**. Dazu gratulierten ihm als Vertreter der Marktgemeinde Karlstein an der Thaya Bgm. Siegfried Walch und Vbgm. Matthias Kitzler.

← *Im Bild: Rudolf Bogg, Roswitha Mader, Robert Dungler*

Zum **80. Geburtstag** von Frau **Eleonora Pescha** aus Karlstein gratulierten Bgm. Siegfried Walch und Vbgm. Matthias Kitzler ganz herzlich!

➔ *Im Bild: Gabriele Schleinzer und Eleonora Pescha*



➔ Im Bild: Jubiläen



Monika und Leopold Pöckl aus Eggersdorf feierten die **Goldene Hochzeit**. Bgm. Siegfried Walch und Vbgm. Matthias Kitzler sprachen dem Jubelpaar die besten Glückwünsche aus!

← Im Bild: Monika und Leopold Pöckl

Franziska und Eduard Fanter aus Karlstein freuen sich darüber, ihre **Goldene Hochzeit** feiern zu dürfen. Bgm. Siegfried Walch und Vbgm. Matthias Kitzler überbrachten die besten Glückwünsche dazu!

➔ Im Bild: Franziska und Eduard Fanter



Frau **Stiermeier Maria** aus Thuma feierte ihren **80. Geburtstag**. Im Namen der Marktgemeinde Karlstein an der Thaya gratulierten Bgm. Siegfried Walch und Vbgm. Matthias Kitzler ganz herzlich dazu.

← Im Bild: Stiermeier Maria

➔ Im Bild: Jubiläen

Frau **Wilhelmine Höbinger** aus Thures feierte den **95. Geburtstag**. Bgm. Siegfried Walch und Vbgm. Matthias Kitzler gratulierten ihr recht herzlich dazu.

➔ *Im Bild: Hans-Peter und Wilhelmine Höbinger*



Frau **Helga Manhart** aus Karlstein wurde **80 Jahre** alt. Zu diesem Jubiläum gratulierten ihr Bgm. Siegfried Walch und Vbgm. Matthias Kitzler

◀ *Im Bild: Werner und Helga Manhart*



Zum **80. Geburtstag** von Herrn **Rudolf Schindler** aus Obergrünbach gratulierten neben der Familie Bgm. Siegfried Walch und Vbgm. Matthias Kitzler

➔ *Im Bild: Rudolf Schindler mit Monika und Herbert Kalser*



Zum **85. Geburtstag** von VM **Robert Nemeth** gratulierten seitens der FF Goschenreith Kdt. Stefan Koll und Kdt. Stv. Stefan Abraham.

◀ *Bild: Robert Nemeth, Stefan Abraham
Foto: Stefan Koll*

➔ Im Bild: Jubiläen



Herr **Krejci Friedrich** aus Karlstein feierte seinen **90. Geburtstag**. Bgm. Siegfried Walch und Vbgm. Matthias Kitzler waren gratulieren.

← *Im Bild: Friedrich und Reinhard Krejci*

Zum **95. Geburtstag** von Frau **Elfriede Hahn** aus Karlstein gratulierten im Namen der Gemeinde Bgm. Siegfried Walch und Vbgm. Matthias Kitzler

➔ *Im Bild: Wechtl Susanne, Elfriede Hahn, Gerlinde Hahn*



Maria und Franz Wildmann aus Griesbach freuen sich, die **Diamanten Hochzeit** zu feiern. Bgm. Siegfried Walch und Vbgm. Matthias Kitzler überbrachten die besten Glückwünsche dazu!

← *Im Bild: Maria und Franz Wildmann*



Herr **Karl Riss** aus Karlstein feierte seinen **65. Geburtstag**. Für den Kameradschaftsbund gratulierte Obmann Edwin Miksche.

➔ *Im Bild: Karl Riss und Edwin Miksche*



➔ Sonstiges:



Bereitschaftsdienst
der praktischen Ärzte:
08.00 bis 14.00 Uhr

Ordinationszeit mit Termin-
vereinbarung:
09.00 bis 12.00 Uhr

In dringenden Fällen, während
der Nachtstunden oder
sonstiger Nichterreichbarkeit
Ihres Hausarztes rufen Sie
bitte den:

Zentralen Ärztenotruf:
Tel. 141 oder 144

Ärztbereitschaftsdienst			
Ärztendienst		August 21 / September 21	
31.7.-1.8.2021	Dr. Christoph Döller	Hauptstraße 14 3822 Karlstein	02844/276
7.-8.8.2021	Dr. Kathrin Hofbauer	Raabserstraße 5 3824 Großau	02846/354
14.-15.8.2021	Dr. Kiril Kirilov	Hauptstraße 2b 3820 Raabs/Thaya	02846/200
21.-22.8.2021	Dr. Pallisch Angelika	Schlossplatz 2 3812 Groß-Siegharts	02847/40333
28.-29.8.2021	MR Dr. Andreas Gradwohl	Ludweis 63 3762 Ludweis	02847/4200
4.-5.9.2021	Dr. Kathrin Hofbauer	Raabserstraße 5 3824 Großau	02846/354
11.-12.9.2021	Dr. Vanessa Kreuter	Schlossplatz 2 3812 Groß Siegharts	02847/40344
18.-19.9.2021	Dr. Kiril Kirilov	Hauptstraße 2b 3820 Raabs/Thaya	02846/200
25.-26.9.2021	Dr. Pallisch Angelika	Schlossplatz 2 3812 Groß-Siegharts	02847/40333



KOSTENPFLICHTIG:
**Restmüll, Grünschnitt,
Altreifen und
Windschutzscheiben**

Öffnung Strauchschnittlager und ASZ

Das Strauchschnittlager bei der Zach-Schottergrube und das ASZ haben an folgenden Tagen geöffnet:

Mittwoch	11.08.2021	12.45 bis 16.15 Uhr
Freitag	20.08.2021	14.45 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	25.08.2021	08.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	08.09.2021	12.45 bis 16.15 Uhr
Freitag	17.09.2021	14.45 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	22.09.2021	08.30 bis 12.00 Uhr

Achten Sie bitte bei der Anlieferung am Strauchschnittlager darauf, dass nur kleine Bäume, Äste und Sträucher zwischengelagert werden dürfen und kein Grünschnitt oder sonstiges Material.



Gemeindezeitungstermine für das Jahr 2021

5. Ausgabe: erscheint am 29.09.2021 Unterlagenschluss: 14.09.2021
6. Ausgabe: erscheint am 24.11.2021 Unterlagenschluss: 09.11.2021

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Montag - Mittwoch jeweils von 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag von 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag von 08.00 - 13.00 Uhr

Sprechstunde des Bürgermeisters:

Donnerstag von 08.00 - 10.00 Uhr nach telefonischer Vereinbarung



Impressum:

Eigentümer, Herausgeber u. Medieninhaber: Marktgemeinde Karlstein an der Thaya,
Hauptstraße 12, A-3822 Karlstein an der Thaya, Tel. 02844/279, Fax: 02844/279-20,
e-mail: gemeinde@karlstein-thaya.at Internet: www.karlstein-thaya.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Siegfried Walch, Gestaltung & Layout: Michaela Perzi

Druck: Ferdinand Berger & Söhne GmbH, 3580 Horn

Zustellung durch die Österreichische Post AG

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Karlstein an der Thaya, erscheint 6x jährlich, Auflage 900 Stk

KUUK und die Festspiele MUSIKWELTEN

präsentieren ein Festkonzert unter dem Motto „Reiseträume“ mit

Katica Illényi

Violine, Theremin und Gesang

und der

Donau Philharmonie Wien

Dirigent: **Manfred Müssauer**

Superstar Katica Illényi und der mit Karlstein eng verbundene Dirigent Manfred Müssauer zünden am **11. September 2021, 19h im Festsaal der HTL Karlstein** ein Feuerwerk an mitreißender Musik aus ganz Europa – Bekanntes neben zu unrecht Vergessenem.

Im Mittelpunkt steht dabei die virtuose und so sympathische Künstlerin, einzigartig in ihren Talenten und mit ihrem außergewöhnlichen Können als gefragte Spitzengeigerin, Theremin-Spielerin (jenem geheimnisvollen Musikinstrument, das völlig ohne körperliche Berührung gespielt wird!), Sängerin und Step-Tänzerin.

Damit wird auch das Versprechen aus dem Vorjahr eingelöst, dieses - Covid-bedingt verschobene - Konzert nachzuholen. Die Vorstände des KUUK und der MUSIKWELTEN sehen in Kunst und Kultur nämlich nicht, wie manche meinen, einen verzichtbaren Luxusartikel, sondern den Nährboden einer durch Bildung leistungsfähigen, aufgeklärten und dadurch humanen Zivilgesellschaft.

Werke von F. Mendelssohn-Bartholdy, F. Liszt, P. I. Tschaikowsky, J. Massenet, T. Kuula, B. Bartók, F. Lehár, Eduardo di Capua u. a.

**11. September 2021, 19h
Karlstein, Festsaal der HTL**





Da sind wir daheim!

Freie Wohnungen

Thumastraße 34, Sparkassengasse 7 bzw. 9
3822 Karlstein/Thaya

60 m² - 72 m² Wohnnutzfläche
in Miete (teilweise mit Kaufoption)
teilweise mit eigener Terrasse

EIGENMITTEL AB € 2.180,-

eigenes Kellerabteil

PKW-Abstellplatz

Energiekennzahl:

HWB_{RK} ca. 21 - 68 kWh/m²a

Förderung vom Land NÖ



Jetzt!

WOHLFÜHL-Zuhause
unter 02846/7015
sichern!



Gemeinnützige Bau- und
Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“

www.wav-wohnen.at

Tel. 02846/7015 | wav@waldviertel-wohnen.at